

Erledigt

Migration aus Time Maschine von Hackintosh zu iMac

Beitrag von „homebass“ vom 7. Juni 2015, 09:50

Moin an alle,

ich hätte da mal eine Frage zum Thema Migration aus Time Maschine.

Ausgangslage:

Von meinem Hackintosh mit SSD (Yosemite, Multibeast und Chimera), sowie normaler HDD für Time Maschine Backups soll nun die SSD entnommen werden und als USB 3.0 Start-Volume an einem neuen iMac gehangen werden.

Nun hatte ich gedacht, dass ich ein letztes Time Maschine Backup am Hackintosh auf die normale HDD mache, dann die SSD ausbaue, lösche und in ein USB 3.0 Gehäuse baue. Das ganze an den iMac hänge und per DiskMaker X eine frische Installation auf die SSD installiere.

Nach erfolgter Installation würde ich den iMac nicht neu einrichten, sondern den Migrations Assistenten von dem Time Maschine Backup nutze, jedoch frage ich mich, ob ich dort alle Programme, Einstellungen und Daten auswählen kann?

Oder gibt es wegen der Hackintosh Daten irgendwelche Probleme?

Welcher Vorgang ist der beste?

Nur die SSD am Hackintosh ausbauen und am iMac betreiben geht wohl nicht, da ja Chimera und weiteres installiert sind.

Also nochmals die Frage, welche Daten soll und darf ich bei der Migration auswählen und welche nicht?

Über Hilfe bin ich sehr dankbar.